

Zeitschrift: Der Schweizer Sammler : Organ der Schweizer Bibliophilen Gesellschaft und der Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare = Le collectionneur suisse : organe de la Société Suisse des Bibliophiles et de l'Association des Bibliothécaires Suisses

Band: 5 (1931)

Heft: 21: Vereinigung schweizerischer Bibliothekare = Association des bibliothécaires suisses : Nachrichten = Nouvelles

Vereinsnachrichten: Wilhelm von Wyss

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hinschied ihres nochverdienten Präsidenten, Dr. F. Zollinger, der dem Vorstand der Gesellschaft von Anfang an als Aktuar und dann als Präsident angehört hatte. Für das laufende Geschäftsjahr trat an seine Stelle Dr. Herm. Escher.

Wilhelm von Wyss.

Der im Januar 1930 verstorbene Rektor der Töcherschule I. Abteilung der Stadt Zürich, Wilhelm v. Wyss, verdient auch in den „Nachrichten“ einen kurzen Nachruf; denn der hervorragende Schulmann hat sich auch um die Stadtbibliothek und die Zentralbibliothek Zürich hervorragende Verdienste erworben. 1889 als 2. Bibliothekar neben dem Verfasser dieser Zeilen eingetreten, führte er bis zu seinem Ausscheiden aus der Stadtbibliothek und seinem gänzlichen Uebergang an die Schule 1907 die grossen Katalogarbeiten durch, die die alte Stadtbibliothek noch zu lösen hatte, bevor ihre Vereinigung mit der Kantonsbibliothek zur heutigen Zentralbibliothek wirksam werden konnte, nämlich 1. Drucklegung einer Fortsetzung zum grossen gedruckten Katalog von 1864 (2 Bände mit Supplement), 2. Anlage eines neuen Lesesaal-Kataloges und hauptsächlich 3. Anlage eines Sachkataloges, hinsichtlich dessen sich die Bibliothekare für einen Schlagwortkatalog entschieden hatten. Mit diesem letztern, dem ersten seiner Gattung auf dem europäischen Kontinent, schuf Wyss grundlegende Arbeit, die den Anlass für Schlagwortkataloge auch anderswo gab, und die von ihm aufgestellten Regeln bildeten Grundlage und Ausgangspunkt für eine Diskussion, die heute noch andauert. Durch diese Tätigkeit hat Wyss wirksamste Vorarbeit auch für das grosse Werk der zürcherischen Bibliothekvereinigung geleistet. So verstand es sich von selbst, dass er von Anfang an auch ein massgebendes Mitglied der Bibliothekkommission der neuen Zentralbibliothek war. H. E.

ZÜRICH. Zentralbibliothek.

Wegen bevorstehenden Rücktrittes des bisherigen Inhabers wird die Stelle des

Direktors der Bibliothek

zur Bewerbung ausgeschrieben. Verlangt wird bibliothekarische Praxis und Organisationsgabe. Gegebenenfalls kann bei Bewerbern, die den Nachweis organisatorischer Leistungen und